

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Zwo Abhandlungen Über Gegenstände Aus Der
Entbindungskunst**

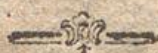
**Vetter, Gottfried
Fenner von Fenneberg, Johann**

Leipzig, 1796

VD18 13446398

§. 41.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-247067](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-247067)



weil es entweder äusserste Schwäche, oder eine langwierige Ursache der Nachwehen anzeigt.

4) Wenn sie schädliche Wirkungen erregen, nemlich Entzündung, Unterdrückung der Kindbetterreinigung, heftige Fieber, alle Gattungen von Zuckungen, sowohl innerliche als äusserliche Blutstürze, Raserey, u. s. w.

§. 41.

Uebrigens kommt auch viel auf die Ursachen, aus denen die Nachwehen entstehen, bey der Vorhersagung an. Vor allen andern ist Unterdrückung der Kindbetterreinigung hier zu fürchten, welche meistens mit den heftigsten Uebeln verbunden ist. Auch die meisten, die im Wochenbette sterben, kommen durch Verstopfung der Kindbetter-

reinigung um: weil die Zurückhaltung dieser Auslehnung Kolik, Entzündung der Gebärmutter, Brand und heftige Fieber zur Folge haben. (HEISTER.)

Die Entzündung der Gebärmutter, als eine der häufigsten Ursachen der Nachwehen, geht äusserst leicht in kalten und heissen Brand über; der kalte Brand aber ist beyweitem die häufigste Todesursache der Wöchnerinnen.

Die Blutstürze, sowohl innerlich als äusserlich, entweder als Ursache, oder als Folge der Nachwehen betrachtet, endigen sich entweder mit Ohnmacht, oder Schlagfluss. — Und so ist nach der Heftigkeit der verschiedenen Ursachen, auch die Vorhersagung verschieden; deren weitere Erklärung in der Semiotie gelehrt werden muss.

§. 42.

Auch ist die Vorhersagung verschieden, und richtet sich nach dem Zustand der Kranken, in welchem diese von der Krankheit befallen werden; so sehen wir bey einer unzeitigen Geburt, eher diese Nachwehen entstehen, als bey einer natürlichen Geburt. Sehr schön sagt hier F, HOFFMANN: *abortum naturali partu periculosiorem esse et gravissimos ex utero morbos post se trahere indubia constat experientia.* HERTEL (in dissert. S. C.) sucht daraus die Wahrheit dieses Satzes zu beweisen, weil bey einer solchen unzeitigen Geburt meistens ein Theil der Nachgeburt in der Gebärmutter zurückleibe, welche zu manchen Uebeln, unter welchen die Nachwehen eines der vorzüglichsten waren, die materielle und Gelegenheitsursache ausmache.